

Nach dem Buddyprogramm in den FirstGen-Club Neue Community für Studierende erster Generation

Datum 8.10.2026
Subjekt Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Autor Redaktion/KK
Kontakt <div> Verantwortlichkeit: <i></i>Stabsstelle Presse und Kommunikation : Per E-Mail kontaktieren </div>
Region Deutschland
Kategorie Bildung, Universitäten

Ob ein exklusives Treffen mit einem Idol, Tipps zum LinkedIn-Profil oder ein gemeinsamer Abend im Theater: Der neue FirstGen-Club an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU) hat Studierenden viel zu bieten. Wen es als erstes Familienmitglied an die Hochschule zieht, der/die findet hier eine stärkende Heimat. Das bewährte Buddyprogramm wird damit auf alle Studienphasen ausgeweitet, was deutschlandweit einzigartig ist.

Wer als erstes in der Familie studiert, bringt häufig andere Voraussetzungen mit als viele Mitstudierende aus akademischen Haushalten. Bisher unterstützt die HHU hier ganz gezielt im ersten Jahr. Das nächste Buddyprogramm startet wieder im November 2026. Studierende höherer Semester engagieren sich als „Senior-Buddy“ und begleiten die Studienanfängerinnen und -anfänger.

Ebenfalls im November 2026 folgt nun der FirstGen-Club, offen für alle Buddys, alle Studierenden erster Generation (ab dem 3. Semester, Bachelor, Master, Staatsexamen). Am 19. November begegnen sie sich bei einer Auftaktveranstaltung. „Danach gibt es immer wieder gemeinsame und individuelle Events“, sagt Katrin Ascani, Projektleiterin des Buddy- und FirstGen-Programms. „Unsere neue Community trägt vom Bachelorstudium bis hin zur Promotion – ein ganz besonderes Netzwerk.“

Mehr Informationen und Anmeldung FirstGen-Club und Buddyprogramm

Noch Fragen? Katrin Ascani von der Section Diversity (HCSD) beantwortet sie gerne: [diversity\(at\)hhu.de](mailto:diversity(at)hhu.de).

<https://www.hhu.de/die-hhu/presse-und-marketing/aktuelles/pressemeldungen-der-hhu/news-detailansicht/neue-community-fuer-studierende-erster-generation>